

AMS-Manual 08

Arbeitskräfte- und Qualifikationsbedarf in Oberösterreich

Projektverantwortliche AMS: Reinhold Gaubitsch, Maria Hofstätter

Projektumsetzung L&R Sozialforschung: Edith Enzenhofer, Ferdinand Lechner, Petra Wetzel



Inhaltsverzeichnis

1	Einführung – zum Aufbau des Manuals	4
	Teil A	6
	Übersicht – TOP 10 der nachgefragten Berufe	6
	Teil B	10
2	Der Oberösterreichische Arbeitsmarkt im Überblick	10
3	Überblick: Bedarfsentwicklung der Berufe	11
4	Die TOP 10 Berufe – Qualifikationsanforderungen und Kursangebote	17
5	Themen der internen und externen Weiterbildung	27
	Teil C	30
6	Region Innviertel	30
6.1	Überblick: Bedarfsentwicklung der Berufe	30
6.2	Die TOP 10 Berufe – Qualifikationsanforderungen	32
6.3	Themen der internen und externen Weiterbildung	33
7	Region Linz Wels	34
7.1	Überblick: Bedarfsentwicklung der Berufe	34
7.2	Die TOP 10 Berufe – Qualifikationsanforderungen	37
7.3	Themen der internen und externen Weiterbildung	39
8	Region Mühlviertel	40
8.1	Überblick: Bedarfsentwicklung der Berufe	40

8.2	Die TOP 10 Berufe – Qualifikationsanforderungen	41
8.3	Themen der internen und externen Weiterbildung	41
9	Region Steyr Kirchdorf	42
9.1	Überblick: Bedarfsentwicklung der Berufe	42
9.2	Die TOP 10 Berufe – Qualifikationsanforderungen	43
9.3	Themen der internen und externen Weiterbildung	44
10	Region Traunviertel	45
10.1	Überblick: Bedarfsentwicklung der Berufe	45
10.2	Die TOP 10 Berufe – Qualifikationsanforderungen	46
10.3	Themen der internen und externen Weiterbildung	47

1 Einführung – zum Aufbau des Manuals

Das vorliegende Manual basiert auf der Auswertung von 1.340 Fragebögen, die von oberösterreichischen Unternehmen im Rahmen einer von AMS durchgeführten Betriebsbefragung zum MitarbeiterInnen- und Qualifikationsbedarf retourniert wurden.¹ Befragt wurden Unternehmen ab 20 Beschäftigten. Diese Betriebe können im Hinblick auf die dynamische Veränderung im Qualifikationsbereich als Trendsetter gesehen werden. Laut Hauptverband-Dienstgeberkonten sind in Oberösterreich gut 4.100 Unternehmen mit mindestens 20 Beschäftigten angesiedelt. Die vorliegende Anzahl an Fragebögen entspricht somit einer Rücklaufquote von gut 32%.

Darüber hinaus fließen in das vorliegende Manual auch die Ergebnisse von Recherchen zum vorhandenen Kursangebot im Rahmen des AMS sowie am ‚freien‘ Markt ein.

Im Vergleich zu den Manualen des Jahres 2006 (vgl. <http://www.ams-forschungsnetzwerk.at/deutsch/qualibarometer/list.asp?first=1&QualiArt=6>) wurden vor dem Hintergrund der Anregungen und Diskussionen mit den AMS-Verantwortlichen für die Planung von Weiterbildungsaktivitäten einige Adaptionen vorgenommen. Im Vordergrund steht im Manual 2008 die Bedarfsentwicklung nach Berufen. Für die zehn wichtigsten Berufe werden zusätzlich die von den Unternehmen formulierten Qualifikationserfordernisse analysiert. Darüber hinaus enthält das Manual, wie bereits beim letzten Mal, eine Übersicht jener Themen, die aus Sicht der Unternehmen, die wichtigsten künftigen internen und externen Weiterbildungsthemen darstellen. Für die geforderten Qualifikationen wurde das jeweilige Kursangebot aufgearbeitet und es werden mögliche Erweiterungen des Kursangebotes vorgeschlagen.

Das Manual ist wie folgt aufgebaut:

Teil A liefert eine **zusammenfassende Übersicht** zu den zentralen Facts zum Arbeitskräfte- und Qualifikationsbedarf für die TOP 10 der nachgefragten Berufe.

Teil B enthält Detailtabellen und eine Analyse der Ergebnisse. Im Detail werden folgende Informationen dargestellt:

- Der oberösterreichische Arbeitsmarkt im Überblick

¹ Die Daten wurden entlang der prozentuellen Branchenverteilung lt. HV-DG-Konten gewichtet.

Die Recodierung der Originalantworten wurde von der 3s Unternehmensberatung GmbH entlang der Systematik des AMS-Qualifikationsbarometers im Rahmen eines anderen Projektauftrags durchgeführt und für diese Auswertung zur Verfügung gestellt.

- Bedarfsentwicklung nach Berufen
- TOP 10 Berufe – Qualifikationsanforderungen und Kursangebote pro Beruf
- Themen der internen und externen Weiterbildung

Diese Informationen werden zunächst für das gesamte Bundesland dargestellt. In **Teil C** werden daran anschließend zur weiterführenden Information auch entsprechende Tabellen für die Regionen dargestellt. Ergebnisse für Regionen mit unter 130 Fragebögen werden auf Grund der geringen Fallzahl nicht gesondert dargestellt.

Teil A

Übersicht – TOP 10 der nachgefragten Berufe

Rang	Beruf	TOP 10 Qualifikationen / Beruf		Vorhandenes Kursangebot	Lücken im Kursangebot
		Art der Qualifikation	fachlich/ fachübergreifend		
1	Allgemeiner HilfsarbeiterIn	Führerscheine und Lenkberechtigungen	FA	StaplerführerInnen -Lehrgänge	
		Fachkenntnisse	FA	FacharbeiterInnenkurzausbildungen im Bereich Metall, Kunststoff, Handel/Büro, StuckateurIn & TrockenausbauerIn, Lagerlogistik, KöchIn/Restaurantfachkraft; Modulare Metallausbildungen; Basisausbildung Metall; Grundlagen der Zerspannung, Drehen, Fräsen	Zertifizierung bestimmter Teilqualifikationen
		Arbeitserfahrung	FA	--	
		Gute Deutschkenntnisse	FÜ	Große Anzahl an Deutschkursen	Branchenspezifische Angebote
		Einsatzbereitschaft	FÜ	--	
		Besondere Sorgfalt	FÜ	--	
		Körperliche Belastbarkeit	FÜ	--	Kurse zu Unfallprävention und Gesundheitsförderung in Berufsfeldern mit hoher Belastung
		Technisches Verständnis	FA	--	
		Handwerkliches Geschick	FA	--	
2	Produktionshilfskraft	Arbeitserfahrung	FA	--	
		Fachkenntnisse	FA	FacharbeiterInnenkurzausbildungen im Bereich Metall, Kunststoff, StuckateurIn & TrockenausbauerIn, Lagerlogistik; Modulare Metallausbildungen; Basisausbildung Metall; Grundlagen der Zerspannung, Drehen, Fräsen	Zertifizierung bestimmter Teilqualifikationen

Rang	Beruf	TOP 10 Qualifikationen / Beruf		Vorhandenes Kursangebot	Lücken im Kursangebot
		Art der Qualifikation	fachlich/ fachübergreifend		
3	BerufskraftfahrerIn	Führerscheine und Lenkberechtigungen	FA	BerufskraftfahrerIn-Ausbildung - inkl. ADR-Schein für alle Klassen; GefahrgutlenkerIn- Gesamtausbildung/Fortbildung; StaplerführerInnen - Lehrgänge, verschiedene KranführerInnen - Lehrgänge	Weiterbildung EU-KraftfahrerIn
		Arbeitserfahrung	FA	Auffrischungsschulungen für Gefahrgutbeauftragte	Weiterbildung EU-KraftfahrerIn
		Gute Deutschkenntnisse	FÜ	Große Anzahl an Deutschkursen	Branchenspezifische Angebote
		Transportabwicklungskennnisse	FA	GefahrgutlenkerIn Basiskurs/ Aufbaukurs/Fortbildung; Ladungssicherung im Straßengüterverkehr, VDI-Ausweis	
4	Reinigungskraft	Arbeitserfahrung	FA	--	
		Gute Deutschkenntnisse	FÜ	Große Anzahl an Deutschkursen	
		Führerscheine und Lenkberechtigungen	FA	--	
		Einsatzbereitschaft	FÜ	--	
		Besondere Sorgfalt	FÜ	--	
		Körperliche Belastbarkeit	FÜ	--	
		Reinlichkeit	FÜ	--	
5	SchlosserIn im Baugewerbe	FacharbeiterInnenausbildung	FA	Vorbereitung auf die Schlosser- und SchmiedemeisterInprüfung, Bau-schlosserInnen; Vorbereitung auf Lehrabschluss MetallbearbeitungstechnikerInnen und SchmiedetechnikerInnen; Fachkurs SchlossermeisterIn; Berufsbegleitende Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung für MetallbearbeitungstechnikerIn (SchlosserIn); FarbeiterInnenkurzausbildungen; Modulare Metallausbildungen	
		Schweiß-Kenntnisse	FA	Breites Angebot an Schweißkursen (WIG, MAG, Alu und Elektro)	
		Arbeitserfahrung	FA	--	
		Führerscheine und Lenkberechtigungen	FA	Angebot an verschiedenen KranführerInnenlehrgänge	

Rang	Beruf	TOP 10 Qualifikationen / Beruf		Vorhandenes Kursangebot	Lücken im Kursangebot
		Art der Qualifikation	fachlich/ fachüber- greifend		
6	SchlosserIn im Metallgewerbe	Schweiß-Kenntnisse	FA	Breites Angebot an Schweißkursen (WIG, MAG, Alu und Elektro)	
		Arbeitserfahrung	FA	--	
		FacharbeiterInnenausbildung	FA	Berufsbegleitende Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung für MetallbearbeitungstechnikerIn (SchlosserIn) und div. weitere Metallberufe, Modulare Metallausbildungen; FacharbeiterInnenkurzausbildungen	
		Metallbearbeitungs-kenntnisse	FA	Basisausbildung Metall	
		Bedienen elektronisch gesteueter Produktionsanlagen	FA	Breites Angebot an CNC Kurse	
		Führerscheine und Lenkberechtigungen	FA	Staplerführer-Lehrgänge, verschiedene KranführerInnen-Lehrgänge	
7	LagerarbeiterIn	Führerscheine und Lenkberechtigungen	FA	StaplerführerInnen-Lehrgänge	
		Fachkenntnisse	FA	Grund- und Aufbauehrgänge zur Logistikfachkraft, LageristIn, Lagerfachkraft/leiterIn; Vorbereitung zum Lehrabschluss LagerlogistikerIn	
		Besondere Sorgfalt	FÜ	--	
		Gute Deutschkenntnisse	FÜ	Breites Angebot an Kursen	
		Arbeitserfahrung	FA	--	Zertifizierung bestimmter Teilqualifikationen
		IT-Grundkenntnisse	FA	Große Anzahl an EDV Kursen; EDV Module im Rahmen der zuvor genannten Ausbildungen	Spezielle Kurse für LagermitarbeiterInnen
		Branchenspezifische Produkt- und Materialkenntnisse	FA	--	
		Einsatzbereitschaft	FÜ	--	
8	Elektroinstallations-technikerIn	Arbeitserfahrung	FA	--	
		FacharbeiterInnenausbildung	FA	Vorbereitung auf Lehrabschlussprüfung ElektroinstallationstechnikerIn	

Rang	Beruf	TOP 10 Qualifikationen / Beruf		Vorhandenes Kursangebot	Lücken im Kursangebot
		Art der Qualifikation	fachlich/ fachübergreifend		
9	SekretärIn	IT-Grundkenntnisse	FA	Breites Angebot an Kursen; Büro & Sekretariat basics – Schwerpunkt EDV	
		Matura	FA	--	
		Englisch-Kenntnisse	FÜ	Verschiedene spezifische Kursangebote	
10	TischlerIn	FacharbeiterInnenausbildung	FA	Vorbereitungskurse auf Lehrabschlussprüfung	
		Arbeitserfahrung	FA	SÖB	
		CAD-Kenntnisse	FA	Spezifische Kurse (bspw. CAD-Holz I - V; Vorbereitung zur TischlermeisterInprüfung CAD/2D)	
		Führerscheine und Lenkberechtigungen	FA	--	
		Besondere Sorgfalt	FÜ	--	
		Einsatzbereitschaft	FÜ	--	
		Bedienen elektronisch gesteuerter Produktionsanlagen	FA	Spezifische Kurse CNC-Holzbearbeitung	

Teil B

2 Der Oberösterreichische Arbeitsmarkt im Überblick²

In Oberösterreich wird in den kommenden Jahren der Beschäftigungsanteil im Dienstleistungsbereich von 64% (2006) auf 67% (2012) steigen. Damit setzt sich der Strukturwandel der letzten Jahrzehnte, der von einer Reduktion an Arbeitsplätzen in der Land- und Forstwirtschaft, im Bergbau und in der Sachgütererzeugung bei gleichzeitiger Zunahme der Beschäftigung in den Dienstleistungsbranchen geprägt war, fort. Wenngleich die zunehmende Dienstleistungsorientierung der oberösterreichischen Wirtschaft dem österreichweiten Trend folgt, behält Oberösterreich doch seine Stärke in der Sachgütererzeugung bei.

Das Niveau der Arbeitslosigkeit liegt in Oberösterreich deutlich unter dem Österreichschnitt. Die Arbeitslosenquote in Oberösterreich betrug im Jahr 2007 3,6% und lag damit um 2,6-Prozentpunkte unter der Quote für Gesamtösterreich.

Der prognostizierte jährliche Beschäftigungszuwachs liegt mit 1,1% pro Jahr über dem Österreichdurchschnitt von 0,9%. Triebfeder dieser Dynamik ist der Dienstleistungsbereich, wo im Zeitraum 2006 bis 2012 42.100 (+1,9%) neue Beschäftigungsverhältnisse zu erwarten sind. Im Sachgüterbereich (-0,3%) und in der Grundstoffherzeugung (-1,8%) – dazu zählen die Land- und Forstwirtschaft, der Bergbau sowie die Energie und Wasserversorgung – sind Rückgänge prognostiziert. Als besonders dynamische Wachstumsbereiche wurden in der mittelfristigen Beschäftigungsprognose des WIFO die unternehmensbezogenen Dienstleistungen (+5,6% jährlich), das Gesundheits- und Sozialwesen (+2,7% jährlich) sowie die sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen (+2,3% jährlich) identifiziert.

Die Berufsstruktur Oberösterreichs ist stark durch Berufe, die einen Lehrabschluss bzw. eine Fachschulausbildung erfordern, geprägt. Der Anteil der Beschäftigung in Berufen zu deren Ausübung eine Lehr- oder Fachschulausbildung notwendig ist, wird 2012 in Oberösterreich prognostizierte 54% betragen, österreichweit werden es 51% sein. Dabei ist eine vergleichsweise hohe Konzentration auf handwerkliche und industrielle Tätigkeiten zu beobachten. Die stärkste Beschäftigungsdynamik wird für höher qualifizierte Tätigkeiten prognostiziert, d. h. Berufe auf akademischen Niveau und Berufe zu deren Ausübung ein Maturaabschluss typischerweise notwendig ist. Vor allem in den technischen und naturwissenschaftlichen Bereichen sind hohe Beschäftigungszuwächse zu erwarten, ebenso im Gesundheitswesen. Im mittleren Qualifikationssegment (Lehr- oder Fachschulabschluss)

² Quellen: Oliver Fritz, Ulrike Huemer, Kurt Kratena, Helmut Mahringer, Nora Prean (WIFO), Gerhard Streicher (Joanneum Research): Mittelfristige Beschäftigungsprognose für Österreich und die Bundesländer – Berufliche und sektorale Veränderungen 2006 bis 2012. Bundeslandbericht Oberösterreich. Wien 2007; AMS: Grafisches Informationssystem. Bundeslandprofil Oberösterreich 2007.

entwickeln sich Dienstleistungsberufe überdurchschnittlich positiv (Dienstleistungsberufe in Gastronomie und Tourismus +2,0% jährlich, Verkaufsberufe +2,5% jährlich). Von den zusätzlichen +37.500 Beschäftigungsverhältnissen die in Oberösterreich zwischen 2006/2012 zu erwarten sind, kommt der stärkste Wachstumsbeitrag von drei Berufsgruppen: den technischen Fachkräften (Berufsgruppe auf Maturaniveau), den Gesundheitsfachkräften (Berufsgruppe auf Maturaniveau) und den technischen und naturwissenschaftlichen akademischen Berufen.

Die Beschäftigungsprognose baut jedoch auf einem Wirtschaftsszenario auf, bei dem die Auswirkungen der derzeitigen (Herbst 2008) Finanzkrise nicht antizipiert werden konnten. Es ist anzunehmen, dass revidierte Prognosen zu einem deutlich geringeren Beschäftigungswachstum kommen würden. Auch die Unternehmensbefragung, die die Grundlage für den im Folgenden dargestellten Arbeitskräfte- und Qualifikationsbedarf bilden, wurde in einer Phase wirtschaftlicher Prosperität durchgeführt. Dabei gingen die Unternehmen von einem weiterhin positiven Verlauf der wirtschaftlichen Lage aus. Die gesamtwirtschaftlichen Folgen der Finanzkrise und deren Implikationen für den künftigen Arbeitskräftebedarf waren nicht vorhersehbar. Deshalb ist auch hier anzunehmen, dass die Bedarfsentwicklung aus heutiger Sicht (Herbst 2008) zu optimistisch eingeschätzt wurde. Allerdings kann davon ausgegangen werden, dass die Relation der nachgefragten Berufe aber weiterhin Gültigkeit hat.

3 Überblick: Bedarfsentwicklung der Berufe

In der nachfolgenden Tabelle 1 wird die Bedarfsentwicklung nach Berufen in den oberösterreichischen Betrieben mit über 20 MitarbeiterInnen dargestellt. Aus Gründen der Usability wurden hier nicht alle rund 700 Berufe laut AMS-Systematik aufgenommen, sondern ausschließlich jene, die von mindestens fünf Betrieben nachgefragt werden. Die TOP 10 sind nachfolgend farblich hervorgehoben.

Das Ranking in der Tabelle erfolgt entlang des Kriteriums ‚Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der Gesamtneueinstellungen)‘. Damit werden jene Berufe am stärksten berücksichtigt, die gemessen an allen Berufen insgesamt eine relativ hohe Anzahl an Neueinstellungen erwarten lassen.

Generell ist vorweg festzuhalten, dass im Bundesland Oberösterreich ein breites Spektrum an Berufen nachgefragt wird: insgesamt konnten 250 Berufe ermittelt werden, für die im Rahmen der Erhebung ein künftiger Bedarf angegeben wurde. Davon wurden 88 Berufe von mindestens fünf Betrieben genannt. Der Schwerpunkt liegt bei handwerklichen und industriellen Tätigkeiten sowie bei Hilfstätigkeiten, spiegelt somit die oben erwähnte Konzentration auf handwerkliche und industrielle Bereiche wieder.

Klar angeführt wird die oberösterreichische Rangreihe von den Berufen AllgemeineR HilfsarbeiterIn sowie Produktionshilfskraft. Die Prognose bezüglich der Neueinstellungen von allgemeinen Hilfskräften ist dabei etwas rückläufig. Betrug der Anteil der durchschnittlichen Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren an allen Neueinstellungen 10,5% ist für die nächsten zwölf Monate ein Anteil von 10% zu erwarten. Der Bedarf an Produkti-

onshilfskräfte steigt demgegenüber – die erwarteten durchschnittlichen Neueinstellungen belaufen sich auf 9,4%. Auch LagerarbeiterInnen (Platz 7 des Rankings) werden im nächsten Jahr geringfügig verstärkt gesucht werden.

An dritter Stelle des oberösterreichischen Berufsrankings stehen BerufskraftfahrerInnen. Laut der Betriebsbefragung ist für das nächste Jahr von einem gleich bleibenden Bedarf auszugehen.

Auf Platz 4 ist ein typischer Beruf aus dem Bereich der Dienstleistungen zu finden: Reinigungskräfte gehören zu den am meisten gesuchten Beschäftigten, und die Neueinstellungen dürften im nächsten Jahr etwas ansteigen.

An den nächsten Plätzen der Rangreihung folgen zwei Berufe aus dem Bereich der Metallbearbeitung. Sowohl für SchlosserIn im Baugewerbe (Platz 5) als auch für SchlosserInnen im Metallgewerbe (Platz 6) wurde im Rahmen der Erhebung eine positive Beschäftigungsprognose ermittelt. SchweißerrInnen (Platz 12) liegen zwar knapp nicht unter den TOP 10 Berufen, doch weist die Befragung auch für diesen Beruf eine etwas steigende Nachfrage aus, sodass man insgesamt festhalten kann, dass metallverarbeitende Tätigkeiten in Oberösterreich nach wie vor einen wesentlichen Stellenwert in der Beschäftigungslandschaft haben.

Auch für die beiden Berufe ElektroinstallationsstechnikerIn (Platz 8) und TischlerIn (Platz 10) gibt es in Oberösterreich gute Beschäftigungschancen mit positiver Prognose für die nähere Zukunft.

An neunter Stelle findet sich der Beruf SekretärIn, und auch für Personen mit dieser beruflichen Spezialisierung zeigen die Ergebnisse für das nächste Jahr gute Beschäftigungsmöglichkeiten. Ein ähnliches Berufsbild, Bürokaufmann bzw. -frau, steht an Platz 13, allerdings ist hier mit einer etwas sinkenden Nachfrage zu rechnen.

Der Vollständigkeit halber sei erwähnt, dass Berufe des Sozial- und Gesundheitswesens in Oberösterreich nicht unter den TOP 10 Berufen zu finden sind. Erst auf Platz 19 scheinen AltenfachbetreuerInnen auf, auf Platz 20 folgen Gesundheits- und Krankenschwestern bzw. -pfleger. Der Bedarf ist laut den vorliegenden Ergebnissen der Erhebung für beide Berufe leicht rückläufig.

Tabelle 1: Ranking Bedarfsentwicklung Berufe³

Rang	Berufe	n	Bedarfsindex*	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
TOP 10						
1	AllgemeineR HilfsarbeiterIn**	70	↓ 0,9826	9,99%	10,48%	1551
2	Produktionshilfskraft	24	↑ 1,1843	9,44%	8,21%	1216
3	BerufskraftfahrerIn	94	↔ 1,0284	5,91%	5,93%	877
4	Reinigungskraft	51	↑ 1,1503	5,87%	5,26%	779
5	SchlosserIn im Baugewerbe	38	↑ 1,2162	3,69%	3,13%	463
6	SchlosserIn im Metallgewerbe	55	↑ 1,1717	3,34%	2,93%	434
7	LagerarbeiterIn	72	↑ 1,0361	2,87%	2,85%	422
8	ElektroinstallationstechnikerIn	40	↑ 1,1682	2,25%	1,99%	294
9	SekretärIn	39	↑ 1,0437	1,96%	1,93%	286
10	TischlerIn	58	↑ 1,0938	1,90%	1,79%	265
11	Handelsgehilfe, Handelsgehilfin	6	↑ 1,2305	1,89%	1,58%	235
12	SchweißerIn	28	↑ 1,1662	1,65%	1,46%	216
13	Bürokaufmann, Bürokauffrau	100	↓ 0,7653	1,54%	2,08%	307
14	MaurerIn	51	↑ 1,0601	1,45%	1,41%	209
15	ProduktionstechnikerIn	9	↔ 1,0298	1,45%	1,45%	215
16	Sanitär- und KlimatechnikerIn	22	↑ 1,1483	1,44%	1,29%	192
17	RaumpflegerIn	14	↓ 0,9910	1,40%	1,46%	216
18	MaschinenbautechnikerIn	34	↑ 1,0831	1,28%	1,22%	180
19	AltenfachbetreuerIn	28	↓ 0,8555	1,21%	1,46%	216
20	Diplomierter Gesundheits- und Krankenpfleger, Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester	23	↓ 0,9821	1,21%	1,27%	188
21	BankangestellteR	42	↓ 0,9811	1,12%	1,18%	175

³ In folgender Tabelle zur Bedarfsentwicklung sind nur jene Berufe ausgewiesen, die von mindestens fünf Unternehmen nachgefragt werden (siehe Spalte n). Insgesamt wurden von den Unternehmen 250 verschiedene Berufe angeführt.

Rang	Berufe	n	Bedarfsindex*	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
22	Bauhilfskraft	22	↔ 1,0088	1,02%	1,04%	154
23	FleischverarbeiterIn	16	↓ 0,9810	1,01%	1,06%	156
24	KraftfahrzeugtechnikerIn	53	↓ 0,9771	1,00%	1,05%	156
25	VerwaltungsassistentIn	43	↓ 0,8082	0,98%	1,25%	185
26	Lebens- und GenussmittelverkäuferIn	9	↑ 1,2342	0,97%	0,81%	120
27	BaustoffverkäuferIn	6	↑ 1,2005	0,97%	0,83%	123
28	Restaurantfachmann, Restaurantfachfrau	24	↓ 0,9613	0,85%	0,91%	135
29	Stuckateurln und TrockenausbauerIn	5	↔ 1,0575	0,85%	0,83%	122
30	Hilfskraft im Metallgewerbe	11	↔ 0,9959	0,76%	0,78%	116
31	Koch, Köchin	32	↓ 0,8143	0,74%	0,93%	138
32	Software-EntwicklerIn	17	↔ 0,9483	0,69%	0,75%	111
33	Call-Center-AgentIn	10	↑ 1,1202	0,65%	0,60%	89
34	Zimmerer, Zimmerin	29	↔ 1,0876	0,63%	0,60%	88
35	Einzelhandelskaufmann, Einzelhandelskauf- frau	34	↓ 0,7479	0,61%	0,85%	125
36	Baugeräte- und KranführerIn	14	↔ 1,0308	0,60%	0,60%	89
37	Sozialpädagoge, Sozialpädagogin	13	↓ 0,7637	0,58%	0,78%	115
38	BuchhalterIn	34	↓ 0,8519	0,56%	0,68%	100
39	KunststoffverarbeiterIn	10	↔ 1,1291	0,55%	0,50%	74
40	Küchenhilfskraft	11	↓ 0,9181	0,54%	0,60%	89
41	WerkzeugtechnikerIn	16	↔ 1,0533	0,47%	0,46%	68
42	VerkaufssachbearbeiterIn Innendienst	29	↓ 0,9332	0,45%	0,50%	73
43	Fleischverarbeitungshilfskraft	5	↔ 1,0000	0,42%	0,43%	64
44	KassierIn	10	↔ 1,0263	0,42%	0,42%	62
45	Hilfskraft der Holzverarbeitung	9	↔ 1,0044	0,41%	0,42%	62
46	Kindergartenpädagogin, Kindergarten- pädagoge	22	↔ 0,9083	0,39%	0,44%	65
47	HaushälterIn	6	↔ 1,0379	0,36%	0,35%	52
48	Diplomierter Behindertenpädagoge, Diplomierter Behindertenpädagogin	6	↔ 0,9922	0,33%	0,34%	51

Rang	Berufe	n	Bedarfsindex*	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
49	CAD-KonstrukteurIn	14	⇔ 1,0413	0,31%	0,31%	46
50	ElektrotechnikerIn	13	⇔ 1,1930	0,30%	0,26%	39
51	RezeptionistIn	17	⇔ 0,8554	0,28%	0,34%	50
52	BauspenglerIn	7	⇔ 1,1037	0,27%	0,25%	38
53	BodenlegerIn	8	⇔ 1,0417	0,27%	0,26%	39
54	BautechnikerIn	12	⇔ 1,1032	0,25%	0,23%	34
55	ZerspanungstechnikerIn	12	⇔ 1,0535	0,23%	0,23%	34
56	Großhandelskaufmann, Großhandelskauffrau	12	⇔ 1,0345	0,23%	0,23%	34
57	MalerIn	6	↓ 0,8581	0,22%	0,27%	40
58	TechnischeR ZeichnerIn	14	⇔ 1,1197	0,22%	0,20%	30
59	DachdeckerIn	11	⇔ 1,0625	0,22%	0,21%	31
60	Chemiehilfskraft	7	⇔ 1,0284	0,21%	0,21%	31
61	BäckerIn	13	⇔ 0,9397	0,19%	0,21%	31
62	Stubenmädchen, Stubenbursch	5	⇔ 1,0113	0,18%	0,18%	27
63	EinrichtungsberaterIn	6	⇔ 0,9376	0,18%	0,19%	29
64	HandelsvertreterIn	18	↓ 0,6648	0,17%	0,26%	39
65	LogistikerIn	9	⇔ 0,8413	0,15%	0,18%	27
66	DreherIn	5	⇔ 1,2412	0,15%	0,12%	18
67	KarosseriebautechnikerIn	12	⇔ 0,8990	0,12%	0,14%	21
68	DiplomierteR SozialarbeiterIn	10	↓ 0,6878	0,12%	0,18%	27
69	Facility-ManagerIn	8	⇔ 1,0000	0,12%	0,12%	18
70	NäherIn	5	⇔ 0,8042	0,11%	0,15%	22
71	PersonalverrechnerIn	14	⇔ 0,8605	0,11%	0,13%	19
72	LackiererIn	9	↓ 0,6958	0,10%	0,15%	23
73	VerkaufsmanagerIn	5	⇔ 0,8046	0,10%	0,13%	19
74	GlaserIn	7	⇔ 1,1116	0,09%	0,09%	13
75	ArchitektIn	5	⇔ 0,9286	0,09%	0,10%	15
76	FahrzeugverkäuferIn	13	↓ 0,5938	0,09%	0,16%	23
77	JuristIn	6	⇔ 0,8550	0,08%	0,10%	15

Rang	Berufe	n	Bedarfsindex*	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
78	QualitätssicherungstechnikerIn	6	↔ 0,6800	0,08%	0,12%	18
79	ElektronikerIn	6	↔ 0,8663	0,08%	0,09%	13
80	BuchbinderIn	5	↔ 1,0313	0,07%	0,07%	11
81	BauleiterIn	10	↔ 0,7819	0,07%	0,09%	14
82	Marketing-AssistentIn	8	↔ 0,4702	0,07%	0,15%	22
83	KonditorIn	5	↔ 1,0285	0,06%	0,06%	9
84	VerkaufstechnikerIn	6	↔ 0,9338	0,06%	0,06%	10
85	KunststofftechnikerIn	5	↔ 0,8197	0,06%	0,07%	11
86	EinkäuferIn	8	↓ 0,4027	0,05%	0,13%	19
87	ControllerIn	7	↓ 0,6765	0,03%	0,05%	7
88	Beton- und ZiegelfertigerIn	5	↓ 0,4085	0,03%	0,07%	10

* Erläuterung Bedarfsindex: Der Bedarfsindex weist auf den durchschnittlichen Bedarf für die nächsten 12 Monaten auf Basis gewichteter Daten hin. Er basiert auf der pro Betrieb und Beruf angegebenen durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren und dem hierfür jeweils angegebenen Bedarf für die nächsten 12 Monate (größer/kleiner/gleich). Diese Indexbildung berücksichtigt somit nicht nur den künftigen Bedarf, sondern auch die jeweilige quantitative Bedeutung der Arbeitskräftenachfrage jedes einzelnen Betriebs.

** Lesebeispiel: Der Beruf mit der stärksten Nachfrage stellt der/die AllgemeineR HilfsarbeiterIn dar. 70 Unternehmen nannten diesen Beruf. Der Bedarfsindex beträgt 0,9826, d.h. es liegt ein Wert kleiner als 1 vor; die Nachfrage ist somit leicht sinkend. Dessen ungeachtet kommt diesen Berufen jedoch quantitativ eine wesentliche Bedeutung zu. Gemessen an den insgesamt erwarteten durchschnittlichen Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten entfallen 9,99% auf Allgemeine HilfsarbeiterInnen. In den letzten beiden Jahren lag dieser Wert bei 10,48%. Die Summe der durchschnittlichen Neueinstellungen bei Allgemeinen HilfsarbeiterInnen in absoluten Zahlen belief sich in den befragten Unternehmen auf 1.551.

4 Die TOP 10 Berufe – Qualifikationsanforderungen und Kursangebote

Für die **TOP 10 Berufe** werden im Folgenden die in den Fragebögen genannten erforderlichen fachlichen und überfachlichen Qualifikationen dargestellt. Die Zuordnung der genannten Qualifikationen folgt wie bereits bei den Berufen der AMS-Systematik. Berücksichtigt werden jene Qualifikationen die zumindest von fünf Betrieben angeführt wurden.

Als **ergänzende Information** findet sich in den untenstehenden Tabellen die aktuelle **Prognose laut AMS-Qualifikationsbarometer** (vgl. <http://bis.ams.or.at/qualibarometer/berufsbereiche.php>). Diese Prognose basiert auf einer Auszählung gemeldeter offener Stellen beim AMS und in Printmedien und ist daher nicht mit der hier vorliegenden Auswertung der Unternehmensbefragung direkt vergleichbar.

Neben der Darstellung der Angaben in den Unternehmensfragebögen enthalten die untenstehenden Tabellen auch Informationen darüber, inwiefern am Weiterbildungsmarkt entsprechende **Kursangebote** bestehen und für welche zusätzlichen Angebote hier ein Bedarf abgeleitet werden kann. Dabei kann es sich um inhaltliche Ergänzungen als auch um zusätzliche methodische Ansätze handeln.

Hingewiesen sei an dieser Stelle, dass im Rahmen des vorliegenden Projektes die Frage des grundsätzlichen Vorhandenseins von Kursangeboten betrachtet wird. Aussagen über die quantitative Anzahl von verfügbaren Kursplätzen und die Auslastung von Kursen sind auf Grundlage der erhobenen Informationen nicht möglich. So kann es durchaus möglich sein, dass das gegebene Kursangebot im quantitativ nicht ausreichenden Ausmaß zur Verfügung steht. Aussagen hierzu würden einer gesonderten Analyse bedürfen.

TOP 1: Allgemeiner HilfsarbeiterIn

TOP 1: Allgemeiner HilfsarbeiterIn				Prognose Qualibarometer: ←→ (gleich bleibend)		
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden	Vorhandenes Kursangebot	Lücken im Kursangebot
1	Führerscheine und Lenkberechtigungen	FA	15	Staplerschein, Führerschein C	StaplerführerInnen -Lehrgänge	
2	Fachkenntnisse	FA	10	Fachspezifische Kenntnisse	FacharbeiterInnenkurzausbildungen im Bereich Metall, Kunststoff, Handel/Büro, StuckateurIn & TrockenausbauerIn, Lagerlogistik, KöchIn/ Restaurantfachkraft; Modulare Metallausbildungen; Basisausbildung Metall; Grundlagen der Zerspanung, Drehen, Fräsen	Zertifizierung bestimmter Teilqualifikationen
3	Arbeitserfahrung	FA	8	Vorkenntnisse (branchenspezifisch), Praxis	--	

TOP 1: AllgemeineR HilfsarbeiterIn				Prognose Qualibarometer: ↔ (gleich bleibend)		
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden	Vorhandenes Kursangebot	Lücken im Kursangebot
4	Gute Deutschkenntnisse	FÜ	8	Gute Deutschkenntnisse	Große Anzahl an Deutschkursen	Branchenspezifische Angebote
5	Einsatzbereitschaft	FÜ	8	Flexibilität, Überstundenbereitschaft	--	
6	Besondere Sorgfalt	FÜ	7	Genauigkeit	--	
7	Körperliche Belastbarkeit	FÜ	7	Körperliche Stärke (Tragen, Heben), längeres Stehen, keine Allergien	--	Kurse zu Unfallprävention und Gesundheitsförderung in Berufsfeldern mit hoher Belastung
8	Technisches Verständnis	FA	5	Technisches Verständnis und Interesse	--	
9	Handwerkliches Geschick	FA	5	Handwerkliches Geschick	--	

Für den Beruf des/der **Allgemeinen Hilfsarbeiters/in**, in dem in Oberösterreich die bedeutsamste Nachfrage zu erwarten ist, werden verschiedenste fachliche und überfachliche Qualifikationen von den Unternehmen angeführt. Die relevantesten Kenntnisse sind hierbei der Staplerschein sowie der LKW-Führerschein. In diesem Bereich bestehen einschlägige Ausbildungsangebote. Der Erwerb einer Fahrerlaubnis wird jedoch in der Regel nicht vom AMS gefördert.

Die oberösterreichischen Arbeitgeber fordern darüber hinaus von HilfsarbeiterInnen fach einschlägige Kenntnisse im jeweiligen Bereich sowie branchenspezifische Berufserfahrung. Dies kann als Hinweis darauf gesehen werden, dass für die entsprechenden Tätigkeiten Fachkräfte gesucht werden, die zwar keinen berufseinschlägigen Ausbildungsabschluss vorweisen müssen, jedoch über ein Set an Teilqualifikationen verfügen. Hier wird in Oberösterreich eine Reihe von Angeboten gesetzt. So werden beispielsweise im Rahmen von FacharbeiterInnenkurzausbildungen Personen mit/ohne Vorkenntnisse in verschiedenen Berufen qualifiziert oder im Rahmen der ‚Basisausbildung Metall‘ können spezifische Kenntnisse der Metallbearbeitung erlangt werden. Insgesamt kommt Metallbereich eine hohe Bedeutung zu, der auch mit weiteren Berufen in den TOP 10 vertreten ist.

Die Anforderungen der Betriebe an Hilfskräfte sind in hohem Maß von Erwartungen an intrinsisch motivierte Arbeitskräfte geprägt, die sich durch Einsatzbereitschaft und besondere Sorgfalt auszeichnen. Diese Eigenschaften lassen sich nicht im Rahmen von Kursen vermitteln. Zielführender wäre es, im Rahmen von Kursmaßnahmen (Aktive Arbeitsuche, Berufsorientierung) den Umgang mit entsprechenden Erwartungen von DienstgeberInnen zu thematisieren.

Technisches Verständnis und handwerkliches Geschick stellt auf Talente ab, die sich ebenfalls nur schwer in Kursen aneignen lassen. Vielmehr handelt es sich dabei um Auswahlkriterien, auf die bei der Stellenbesetzung besonderes Augenmerk gerichtet wird.

Weiters werden seitens der Betriebe gute Deutschkenntnisse und eine hohe körperliche Belastbarkeit gefordert. Hier wäre es sinnvoll, in Tätigkeitsbereichen mit hoher körperlicher Belastung Kursangebote zu entwickeln, die Prävention und Gesundheitsförderung als Schwerpunkt haben.

TOP 2: Produktionshilfskraft

TOP 2: Produktionshilfskraft				Prognose Qualibarometer: ↓ (tendenziell sinkend)		
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden	Vorhandenes Kursangebot	Lücken im Kursangebot
1	Arbeitserfahrung	FA	9	Berufspraxis (branchenspezifisch)	--	
2	Fachkenntnisse	FA	7	Fachspezifische Kenntnisse	FacharbeiterInnenkurzausbildungen im Bereich Metall, Kunststoff, StuckateurIn & TrockenausbauerIn, Lagerlogistik; Modulare Metallausbildungen; Basisausbildung Metall; Grundlagen der Zerspanung, Drehen, Fräsen	Zertifizierung bestimmter Teilqualifikationen

Produktionshilfskräfte, die laut AMS-Qualifikationsbarometer in Zukunft eine sinkende Tendenz aufweisen, laut Erhebung hingegen nach wie vor einen zentralen Stellenwert einnehmen, müssen eine facheinschlägige Kenntnisse sowie eine branchenspezifische Berufserfahrung vorweisen können. Hier ist auf die bereits unter TOP 1 genannten Qualifikationsangebot hinzuweisen.

Während die meisten Kurse auf eine Höherqualifizierung von Hilfskräften in Richtung Facharbeiter abstellen, bietet sich für bestimmte Tätigkeitsfelder auch eine Zertifizierung von Teilqualifikationen an. Dies würde den betreffenden Arbeitskräften einen Wechsel innerhalb eines Tätigkeitsbereichs erleichtern.

TOP 3: BerufskraftfahrerIn

TOP 3: BerufskraftfahrerIn				Prognose Qualibarometer: ↑ (tendenziell steigend)		
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden	Vorhandenes Kursangebot	Lücken im Kursangebot
1	Führerscheine und Lenkberechtigungen	FA	50	ADR-Schein, BerufskraftfahrerIn, Führerschein C, E, (F, G), Kranschein, Staplerschein	BerufskraftfahrerIn-Ausbildung - inkl. ADR-Schein für alle Klassen; GefahrgutlenkerIn-Gesamtausbildung/Fortbildung; StaplerführerInnen - Lehrgänge, verschiedene KranführerInnen - Lehrgänge	Weiterbildung EU-KraftfahrerIn (Eco-Training, Gesetzliche Grundlagen für den Güterverkehr, Sicherheitstechnik, Rolle des/der FahrerIn, Ladungssicherheit)
2	Arbeitserfahrung	FA	15	Fahrpraxis, Ortskenntnisse	Auffrischungsschulungen für Gefahrgutbeauftragte	Weiterbildung EU-KraftfahrerIn
3	Gute Deutschkenntnisse	FÜ	11	Gute bis sehr gute Deutschkenntnisse	Große Anzahl an Deutschkursen	Branchenspezifische Angebote
4	Transportabwicklungskennnisse	FA	6	Transport von Gefahrgut, Sondertransporte, Ladungssicherung	GefahrgutlenkerIn Basiskurs/ Aufbaukurs/ Fortbildung; Ladungssicherung im Straßengüterverkehr, VDI-Ausweis	

Im Beruf **BerufskraftfahrerInnen** werden überwiegend FahrerInnen gesucht, die über den ADR-Schein verfügen. Zusätzlich wurden die Führerscheingruppen C, E, F und G, der Staplerschein sowie der Kranschein genannt. Gesucht werden auch Personen, die über Erfahrung im Sondertransport und im Transport von Gefahrgut sowie über Kenntnisse der Ladungssicherung verfügen. Für alle Qualifikationen besteht ein entsprechendes Kursangebot und für den Bereich des Gefahrguttransportes werden auch Auffrischkurse angeboten.

Hingewiesen sei an dieser Stelle, dass infolge der Umsetzung einer EU-Richtlinie in der gewerblichen Güter- und Personenbeförderung KraftfahrerInnen zusätzlich zur Lenkerberechtigung einen Fahrerqualifizierungsnachweis mitführen müssen. Dies impliziert eine regelmäßige Weiterbildung von LKW- und Bus-FahrerInnen im Ausmaß von 35 Wochenstunden (innerhalb von fünf Jahren). Hier wären entsprechende Weiterbildungsangebote bereits jetzt zu entwickeln. Darüber hinaus werden von BerufskraftfahrerInnen Fahrpraxis und gute Ortskenntnisse erwartet. Nicht zuletzt gehören gute bis sehr gute Deutschkenntnisse zu den Voraussetzungen für diesen Beruf.

TOP 4: Reinigungskraft

TOP 4: Reinigungskraft				Prognose Qualibarometer: ←→ (gleich bleibend)		
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden	Vorhandenes Kursangebot	Lücken im Kursangebot
1	Arbeitserfahrung	FA	8	Berufspraxis	--	
2	Gute Deutschkenntnisse	FÜ	7	Gute Deutschkenntnisse	Große Anzahl an Deutschkursen	
3	Führerscheine und Lenkberechtigungen	FA	7	Führerschein B, C	--	
4	Einsatzbereitschaft	FÜ	6	Nachtarbeit, Wochenendarbeit	--	
5	Besondere Sorgfalt	FÜ	6	Genauigkeit, Ordnungsliebe	--	
6	Körperliche Belastbarkeit	FÜ	5	Körperliche Belastbarkeit	--	
7	Reinlichkeit	FÜ	5	Sauberkeit,	--	

Auch an **Reinigungskräfte** stellen die oberösterreichischen Unternehmen eine Reihe von Anforderungen, wobei hier abgesehen von der Erfahrung in diesem Tätigkeitsbereich nur überfachliche Qualifikationen genannt werden. Reinigungskräfte müssen gut Deutsch sprechen, mobil sein (die Führerscheine B, aber auch C werden hier jedoch explizit angeführt), müssen körperlich belastbar sein und außerdem die Bereitschaft mitbringen, Nacht- und Wochenendarbeit zu leisten. Die Anforderungen an Genauigkeit, Sauberkeit und Ordnungsliebe stellen weitere wesentliche Voraussetzungen bei diesem Beruf dar.

TOP 5: SchlosserIn im Baugewerbe

TOP 5: SchlosserIn im Baugewerbe				Prognose Qualibarometer: ↑ (tendenziell steigend)		
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden	Vorhandenes Kursangebot	Lücken im Kursangebot
1	FacharbeiterInnenausbildung	FA	11	Lehrabschluss	Vorbereitung auf die Schlosser- und SchmiedemeisterInprüfung, BauschlosserInnen; Vorbereitung auf Lehrabschluss MetallbearbeitungstechnikerInnen und SchmiedetechnikerInnen; Fachkurs SchlossermeisterIn; Berufsbegleitende Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung für MetallbearbeitungstechnikerIn (SchlosserIn); FarbeiterInnenkurseausbildungen; Modulare Metallausbildungen	
2	Schweiß-Kenntnisse	FA	8	Schweiß-Prüfung, Schweiß-Kenntnisse	Breites Angebot an Schweißkursen (WIG, MAG, Alu und Elektro)	
3	Arbeitserfahrung	FA	7	Berufspraxis, industrielle Erfahrung	--	
4	Führerscheine und Lenkberechtigungen	FA	7	Führerschein C, E, Staplerschein, Kranschein	Angebot an verschiedenen KranführerInnenlehrgänge	

Der Beruf **SchlosserIn im Baugewerbe** ist einer, für den sowohl laut den Erhebungsdaten als auch laut AMS-Qualifikationsbarometer von einer steigenden Beschäftigungsprognose ausgegangen werden kann. Interessierte BewerberInnen müssen eine einschlägige FacharbeiterInnenausbildung mit Abschluss verfügen und Schweiß-Kenntnisse vorweisen können. Wie bereits für den TOP 1 Beruf des/der allgemeinen HilfsarbeiterIn festgehalten wurden, besteht für diesen Bereich in Oberösterreich ein breites Qualifikationsangebot. Selbiges gilt für die geforderten Führerscheine und Lenkerberechtigungen. Letztlich bevorzugen Unternehmen MitarbeiterInnen, die über einschlägige Berufspraxis verfügen.

Im Kontext der – bei verschiedenen Berufen – geforderten Arbeitserfahrung sei hier generell darauf hingewiesen, dass dies darauf hindeutet, dass der Zugang für jene Arbeitssuchenden erschwert ist, die bereits längere Zeit ohne Arbeit waren oder am Beginn ihrer beruflichen Karriere stehen. Hier sind Angebote, die berufspraktische Erfahrungen vermitteln wesentlich, wie etwa Transitbeschäftigungen oder Implacementstiftungen. Aber auch Auffrischkurse, wie dies beispielsweise für Gefahrgutbeauftragte angeboten wird (vgl. TOP 3), könnten für verschiedene Berufsbereiche konzipiert werden, um einmal erlernte Kenntnisse wieder aufzufrischen und auf den neuesten Stand zu bringen.

TOP 6: SchlosserIn im Metallgewerbe

TOP 6: SchlosserIn im Metallgewerbe				Prognose Qualibarometer: ↑ (tendenziell steigend)		
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden	Vorhandenes Kursangebot	Lücken im Kursangebot
1	Schweiß-Kenntnisse	FA	12	Schweiß-Prüfung, Schweiß-Kenntnisse (WIG, MAG, Alu)	Breites Angebot an Schweißkursen (WIG, MAG, Alu und Elektro)	
2	Arbeitserfahrung	FA	11	Berufspraxis, Montage-Erfahrung	--	
3	FacharbeiterInnenausbildung	FA	9	Lehrabschluss (Metallberuf)	Berufsbegleitende Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung für MetallbearbeitungstechnikerIn (SchlosserIn) und div. weitere Metallberufe, Modulare Metallausbildungen; FacharbeiterInnenkurzausbildungen	
4	Metallbearbeitungskenntnisse	FA	7	Metallbearbeitung (diverse Bereiche)	Basisausbildung Metall	
5	Bedienen elektronisch gesteuerter Produktionsanlagen	FA	6	CNC-Kenntnisse	Breites Angebot an CNC Kurse	
6	Führerscheine und Lenkberechtigungen	FA	5	Führerschein C, Staplerschein, Kranschein	Staplerführer-Lehrgänge, verschiedene KranführerInnen-Lehrgänge	

Die Anforderungen an **SchlosserInnen im Metallgewerbe** sind sehr ähnlich gelagert zu jenen im Baugewerbe, doch stehen hier die Schweiß-Kenntnisse, insbesondere WIG, MAG und Alu-Schweißen im Vordergrund. Potenzielle ArbeitgeberInnen fordern darüber hinaus einschlägige Berufspraxis und Montageerfahrung sowie einen Lehrabschluss in einem Metallberuf. Explizit werden Kenntnisse der Metallbearbeitung erwähnt, die sich je nach Schwerpunktsetzung des Betriebs auf unterschiedliche Techniken und Bereiche beziehen können. Wichtig sind auch CNC-Kenntnisse. Der Staplerschein, Kranschein und Führerschein C runden das umfassende Anforderungsprofil ab. Insgesamt werden diese genannten Qualifikationen durch ein breites Kursangebot abgedeckt.

TOP 7: LagerarbeiterIn

TOP 7: LagerarbeiterIn				Prognose Qualibarometer: ←→ (gleich bleibend)		
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden	Vorhandenes Kursangebot	Lücken im Kursangebot
1	Führerscheine und Lenkberechtigungen	FA	40	Staplerschein, Führerschein C, E	StaplerführerInnen-Lehrgänge	
2	Fachkenntnisse	FA	14	Fachspezifische Kenntnisse, Ausbildung	Grund- und Aufbauehrgänge zur Logistikfachkraft, LageristIn, Lagerfachkraft/leiterIn; Vorbereitung zum Lehrabschluss LagerlogistikerIn	
3	Besondere Sorgfalt	FÜ	13	Genauigkeit	--	
4	Gute Deutschkenntnisse	FÜ	9	Gute Deutschkenntnisse	Breites Angebot an Kursen	
5	Arbeitserfahrung	FA	8	Berufspraxis, Branchenkenntnisse	--	Zertifizierung bestimmter Teilqualifikationen
6	IT-Grundkenntnisse	FA	7	EDV-Grundkenntnisse	Große Anzahl an EDV Kursen; EDV Module im Rahmen der zuvor genannten Ausbildungen	Spezielle Kurse für LagermitarbeiterInnen
8	Branchenspezifische Produkt- und Materialkenntnisse	FA	5	Branchenkenntnisse, Warenkenntnisse	--	
9	Einsatzbereitschaft	FÜ	5	Fleiß, Leistungsbereitschaft, Überstundenbereitschaft	--	

LagerarbeiterInnen, welche im nächsten Jahr voraussichtlich gleich bleibende bis steigende Beschäftigungschancen haben werden, müssen einem umfassenden Anforderungsprofil gerecht werden. Die mit Abstand am häufigsten genannte Qualifikation sind der Staplerschein und die Führerschein C und E. Fachspezifische Kenntnisse oder eine einschlägige Ausbildung, entsprechende Branchen- und Warenkenntnisse und Berufspraxis sowie EDV-Grundkenntnisse gehören zu den fachlichen Qualifikationen, die die BewerberInnen mitbringen müssen. Letzteres könnte verstärkt angeboten werden, so gibt es derzeit kein Angebot an EDV-Kursen speziell für LagermitarbeiterInnen, gleichwohl darauf hinzuweisen ist, dass in entsprechenden Ausbildungen (siehe Rang 2 der Qualifikationen) jeweils EDV-Module enthalten sind. Ergänzt werden könnte das Kursangebot durch spezifische zertifizierte Teilqualifikationen (bspw. Umweltschutz im Lager), die sich insbesondere auch an geringqualifizierte Personen richten, d.h. jene ohne einschlägige Ausbildung, und hier eine Verbesserung der Beschäftigungschancen unterstützen.

Gute Deutschkenntnisse, sowie Genauigkeit, Fleiß, Leistungsbereitschaft und Überstundenbereitschaft sind die für diesen Beruf am häufigsten genannten fachübergreifenden Qualifikationen.

TOP 8: ElektroinstallatechnikerIn

TOP 8: ElektroinstallatechnikerIn				Prognose Qualibarometer: ←→ (gleich bleibend)		
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden	Vorhandenes Kursangebot	Lücken im Kursangebot
1	Arbeitserfahrung	FA	10	Berufspraxis, industrielle Erfahrung, Erfahrung am Bau	--	
2	FacharbeiterInnenausbildung	FA	9	Lehrabschluss	Vorbereitung auf Lehrabschlussprüfung ElektroinstallatechnikerIn	

Von BewerberInnen mit dem Beruf **ElektroinstallatechnikerIn** erwarten die Unternehmen eine entsprechende FacharbeiterInnenausbildung sowie Berufspraxis, wobei hier je nach Tätigkeitsbereich des Unternehmens industrielle Erfahrung bzw. Bauerfahrung explizit genannt wurden.

TOP 9: SekretärIn

TOP 9: SekretärIn				Prognose Qualibarometer: ↑ (tendenziell steigend)		
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden	Vorhandenes Kursangebot	Lücken im Kursangebot
1	IT-Grundkenntnisse	FA	11	EDV-Grundkenntnisse, MS-Office-Kenntnisse	Breites Angebot an Kursen; Büro & Sekretariat basics – Schwerpunkt EDV	
2	Matura	FA	9	HAK	--	
3	Englisch-Kenntnisse	FÜ	6	Gute Englisch-Kenntnisse	Verschiedene spezifische Kursangebote	

Von **SekretärInnen** werden MS-Office-Kenntnisse, die HAK-Matura und gute Englischkenntnisse erwartet; insgesamt Qualifikationsanforderungen, die durch das bestehende Kursangebot gut abgedeckt sind.

TOP 10: TischlerIn

TOP 10: TischlerIn				Prognose Qualibarometer: ↑ (tendenziell steigend)		
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden	Vorhandenes Kursangebot	Lücken im Kursangebot
1	FacharbeiterInnenausbildung	FA	17	Lehrabschluss (Tischlerlehre)	Vorbereitungskurse auf Lehrabschlussprüfung	
2	Arbeitserfahrung	FA	7	Berufspraxis, industrielle Erfahrung	SÖB	
3	CAD-Kenntnisse	FA	7	CAD-Kenntnisse	Spezifische Kurse (bspw. CAD-Holz I - V; Vorbereitung zur TischlermeisterInprüfung CAD/2D)	
4	Führerschein und Lenkberechtigungen	FA	7	Führerschein C	--	
5	Besondere Sorgfalt	FÜ	5	Genauigkeit, hohes Qualitätsbewusstsein	--	
6	Einsatzbereitschaft	FÜ	5	Flexibilität, Interesse	--	
7	Bedienen elektronisch gesteuerter Produktionsanlagen	FA	5	CNC-Kenntnisse	Spezifische Kurse CNC-Holzbearbeitung	

TischlerInnen müssen in erster Linie einen Lehrabschluss im Tischlerberuf mitbringen. Die oberösterreichischen Unternehmen suchen Kräfte mit Berufserfahrung, insbesondere industrieller Erfahrung, die über CAD- und CNC-Kenntnisse verfügen. Gefragt ist auch der Führerschein C. Was überfachliche Qualifikationen betrifft, legen die ArbeitgeberInnen Wert auf ein Interesse am Beruf, Genauigkeit und ein hohes Qualitätsbewusstsein sowie Flexibilität. Insgesamt gilt auch hier, wie bei den anderen Berufen, dass in Oberösterreich ein breites Kursangebot diese Qualifikationsanforderungen abdeckt.

5 Themen der internen und externen Weiterbildung

Wie bereits in den letzten Manualen werden auch hier die Angaben der Betriebe zu künftig wichtigen Themen der internen und externen Weiterbildung aufbereitet (TOP 10). In einem weiteren Schritt werden für die TOP 10 Qualifikationen die relevanten Angebote der Kursträger gescreent und Vorschläge für neue oder ergänzende Angebote angeführt.

Der Spitzenreiter der Weiterbildungsinhalte sind, so zeigen die Ergebnisse der Unternehmensbefragung, **IT-Kenntnisse**, wobei aus den Originalantworten ersichtlich wird, dass es sich hierbei in erster Linie um allgemeine EDV-Kurse (insbesondere MS Office, MS Word und MS Excel) handelt. Die zweitwichtigste Rolle spielen **branchenspezifische Produktschulungen** sowie Schulungen beim Hersteller. An dritter Stelle der Reihung stehen **verkäuferische Kenntnisse** wie Verkaufsseminare und –trainings. Punkt 10 betrifft **Kommunikationstrainings** oft ohne nähere Spezifikation, teils werden explizit Präsentation und Rhetorik als Weiterbildungsthema angeführt.

Aufgrund des hohen industriellen und handwerklichen Schwerpunkts des oberösterreichischen Arbeitsmarktes nehmen Fragen der **Arbeitssicherheit und branchenbezogene Sicherheitstrainings** einen wichtigen Stellenwert in der Weiterbildung ein. Ein spezieller Unterpunkt sind Fahrsicherheitstrainings. Kurse zum Erwerb des **Staplerscheins und des Kranscheins** gehören ebenfalls zu den wichtigsten geplanten Weiterbildungsmaßnahmen und finden sich auf Platz 5 des Rankings.

Auf Rang 6 stehen **Fremdsprachenkenntnisse**, wobei hier eine nähere Spezifikation der gewünschten Sprachen mehrheitlich ausblieb. Weitere wichtige Weiterbildungsthemen der oberösterreichischen Betriebe sind **Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement** (Platz 7) sowie **Führungskräfte-trainings** und Seminare zum Thema Mitarbeiterführung (Platz 9). Und nicht zuletzt gehören Seminare über **Buchhaltung, Lohnverrechnung und Personalverrechnung** sowie die Vermittlung der jeweiligen gesetzlichen Neuerungen in diesen Bereichen zu den TOP 10 Weiterbildungsinhalten.

Generell besteht eine breite Palette an Kursangeboten. In Ergänzung dazu könnten teilweise branchen- bzw. produktspezifische Ergänzungsmodule als sinnvolle Erweiterungspakete angeboten werden. In den genannten Qualifikationsthemen wie beispielsweise Kommunikationsfähigkeit oder Qualitätsmanagement kommen jeweils differenzierte Anforderungen zum Tragen. Kurse, die auf die jeweiligen branchenmäßigen Bedürfnisse Bedacht nehmen, können ein attraktives Angebot für Betriebe und MitarbeiterInnen darstellen. Dies kann methodisch durch die Implementierung von Spezialmodulen in Kursen erfolgen, in dem der Vermittlung allgemeiner Kenntnisse spezifische Fachkenntnisse hinzugefügt werden. Auch die arbeitsplatzna-

he Kursgestaltung ist in diesem Zusammenhang anzuführen. Die Kursdurchführung im Betrieb oder betriebsnahen Orten kann ein attraktives Angebot für ArbeitnehmerInnen zur Qualifizierung ihrer MitarbeiterInnen und somit der Stärkung ihrer Beschäftigungsfähigkeit darstellen. Eine starke Orientierung auf die konkreten betrieblichen Qualifikationsbedarfe und damit die direkte Anwendbarkeit des Gelernten im Arbeitsalltag sind wesentliche Faktoren für die Bereitschaft von Unternehmen, insbesondere auch KMUs, die Qualifizierung der MitarbeiterInnen zu unterstützen.

Themen der internen und externen Weiterbildung

Ranking	TOP 10 Themen der Weiterbildung	n	Spezifizierungen, genannt werden v.a.
1	IT-Grundkenntnisse	207	EDV-Grundkenntnisse, EDV-Kurse onB; MS Office, MS Word, MS Excel
2	Branchenspezifische Produkt- und Materialkenntnisse	178	Branchenspezifische Produktschulungen, Schulungen beim Hersteller
3	Verkäuferische Kenntnisse	140	Verkaufsseminare und -trainings
4	Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz	86	Arbeitssicherheit, Sicherheitstrainings (branchenspezifisch), Fahrsicherheitstrainings
5	Führerscheine und Lenkberechtigungen	82	Staplerschein, Kranschein
6	Fremdsprachen onB	81	Fremdsprachen onB
7	Qualitätsmanagement-Kenntnisse	80	Qualitätssicherung, Qualitätsmanagement (branchenspezifisch)
8	Rechnungswesen-Kenntnisse	75	Buchhaltung, Lohnverrechnung und Personalverrechnung, Neuerungen
9	Führungsqualitäten	65	Mitarbeiterführung, Führungskräftetrainings
10	Kommunikationsfähigkeit	60	Kommunikationstrainings onB, Präsentation/Rhetorik

Ranking	TOP 10 Themen der Weiterbildung	Vorhandene Kursangebote	Neue und ergänzende Kursinhalte
1	IT-Grundkenntnisse	Große Anzahl an EDV Kursen, ECDL, MS-Office	Branchenspezifische Module
2	Branchenspezifische Produkt- und Materialkenntnisse	--	
3	Verkäuferische Kenntnisse	Breites Angebot an Verkaufstrainings	Branchen- bzw. produktspezifische Module
4	Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz	div. Kurse im Bereich Sicherheitstechnik und Brandschutz, Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz, Arbeitssicherheit - teils mit Spezialisierung bspw. Chemische Industrie, Holzverarbeitung, Elektrotechnische Sicherheitsvorschriften; Auffrischungsschulungen für Gefahrgutbeauftragte und Sicherheitsvertrauenspersonen	Branchenspezifische Module
5	Führerscheine und Lenkberechtigungen	Verschiedene Kranscheine, Staplerscheinausbildungen	
6	Fremdsprachen onB	Große Anzahl an Sprachkursen	Branchenspezifische Module
7	Qualitätsmanagement-Kenntnisse	Qualitätsmanagementkurse, teils branchen-, berufsspezifisch (bspw. Bereich: Produktionsbereich BauspenglerInnen)	Branchenspezifische Module
8	Rechnungswesen-Kenntnisse	Breites Angebot einschlägiger Kurse	
9	Führungsqualitäten	Breites Angebot einschlägiger Kurse	
10	Kommunikationsfähigkeit	Breites Angebot einschlägiger Kurse	Branchen- bzw. produktspezifische Module

Teil C

Im Folgenden werden die Ergebnisse der Betriebsbefragung für die oberösterreichischen Regionen dargestellt. Ergebnisse für Regionen mit einem Rücklauf von weniger als 130 Fragebögen werden auf Grund der geringen Fallzahl nicht gesondert ausgewiesen.

Nach der Darstellung der Bedarfsentwicklung der Berufe werden für die TOP 10 Berufe, die in den Fragebögen genannten erforderlichen fachlichen und überfachlichen Qualifikationen skizziert. Berufe für die keine Qualifikationen von mindestens fünf Unternehmen genannt wurden, werden nicht eigens in einer Tabelle dargestellt.

6 Region Innviertel

6.1 Überblick: Bedarfsentwicklung der Berufe

Tabelle 2: Ranking Bedarfsentwicklung Berufe⁴

Rang	Berufe	n	Bedarfsindex*	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
TOP 10						
1	Produktionshilfskraft	5	↑ 1,2236	31,65%	27,36%	716
2	BerufskraftfahrerIn	23	↓ 0,9930	11,95%	12,72%	333

⁴ In folgender Tabelle zur Bedarfsentwicklung sind nur jene Berufe ausgewiesen, die von mindestens fünf Unternehmen nachgefragt werden (siehe Spalte n). Insgesamt wurden von den Unternehmen 104 verschiedene Berufe angeführt.

Rang	Berufe	n	Bedarfsindex*	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
3	Allgemeiner HilfsarbeiterIn	16	↓ 0,7573	5,51%	7,70%	201
4	SchlosserIn im Metallgewerbe	13	↑ 1,1516	5,00%	4,59%	120
5	SchweißerIn	7	↑ 1,2379	2,91%	2,49%	65
6	MaschinenbautechnikerIn	5	↔ 1,0672	2,89%	2,86%	75
7	TischlerIn	13	↑ 1,0869	2,81%	2,74%	72
8	Bürokaufmann, Bürokauffrau	21	↓ 1,0036	2,08%	2,19%	57
9	ElektroinstallationstechnikerIn	9	↑ 1,1041	1,30%	1,25%	33
10	MaurerIn	11	↓ 1,0000	1,15%	1,21%	32
11	Zimmerer, Zimmerin	10	↑ 1,1348	1,06%	0,99%	26
12	SchlosserIn im Baugewerbe	6	↔ 1,1052	1,00%	0,96%	25
13	Großhandelskaufmann, Großhandelskauffrau	7	↑ 1,1399	0,91%	0,85%	22
14	VerkaufssachbearbeiterIn Innendienst	9	↓ 0,9340	0,83%	0,94%	25
15	KraftfahrzeugtechnikerIn	12	↔ 1,0427	0,80%	0,81%	21
16	LagerarbeiterIn	8	↓ 0,9041	0,72%	0,84%	22
17	WerkzeugtechnikerIn	5	↔ 0,9722	0,69%	0,75%	20
18	Reinigungskraft	11	↓ 0,7777	0,68%	0,93%	24
19	BankangestellteR	9	↓ 0,7840	0,47%	0,63%	17
20	SekretärIn	5	↓ 0,7742	0,42%	0,57%	15

6.2 Die TOP 10 Berufe – Qualifikationsanforderungen

Nähere Spezifikationen der gewünschten Qualifikationen, die von mindestens fünf Unternehmen angeführt wurden, liegen lediglich für einzelne der TOP 10 Berufe vor.

TOP 2: BerufskraftfahrerIn				
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
1	Führerscheine und Lenkberechtigungen	FA	12	Führerschein C, E, ADR-Schein, Staplerschein
2	Arbeitserfahrung	FA	5	Fahrpraxis

TOP 3: Allgemeiner HilfsarbeiterIn				
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
1	Führerscheine und Lenkberechtigungen	FA	5	Führerschein C, Staplerschein

TOP 5: SchweißerIn				
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
1	Schweiß-Kenntnisse	FA	6	Schweiß-Kenntnisse, WIG, MAG

TOP 8: Bürokaufmann, Bürokauffrau

Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
1	IT-Grundkenntnisse	FA	5	EDV-AnwenderInnenkenntnisse, MS Office Kenntnisse

6.3 Themen der internen und externen Weiterbildung

Themen der internen und externen Weiterbildung

Ranking	TOP 10 Themen der Weiterbildung	n	Spezifizierungen, genannt werden v.a.
1	IT-Grundkenntnisse	47	EDV-Grundkenntnisse, EDV-Kurse onB
2	Branchenspezifische Produkt- und Materialkenntnisse	39	Branchenspezifische Produktschulungen
3	Verkäuferische Kenntnisse	24	Verkaufsseminare und -trainings
4	Führerscheine und Lenkberechtigungen	20	Staplerschein, Kranschein
5	Führungsqualitäten	17	Mitarbeiterführung, Führungskräfte Trainings
6	Qualitätsmanagement-Kenntnisse	15	Qualitätssicherung, Qualitätsmanagement (branchenspezifisch)
7	Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz	14	Sicherheitstrainings
8	Qualifikationsniveau	13	Kurse im Rahmen der Lehrlingsausbildung
9	Rechnungswesen-Kenntnisse	13	Buchhaltung, Lohnverrechnung und Personalverrechnung
10	Kommunikationsfähigkeit	11	Kommunikationstrainings onB

7 Region Linz Wels

7.1 Überblick: Bedarfsentwicklung der Berufe

Tabelle 3: Ranking Bedarfsentwicklung Berufe⁵

Rang	Berufe	n	Bedarfsindex*	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
TOP 10						
1	Allgemeiner HilfsarbeiterIn	28	↓ 1,0193	11,5% ⁵	11,86%	1056
2	Reinigungskraft	18	↑ 1,1937	8,83%	7,74%	689
3	SchlosserIn im Baugewerbe	19	↑ 1,2297	5,06%	4,31%	384
4	LagerarbeiterIn	44	↑ 1,0758	3,73%	3,63%	323
5	Produktionshilfskraft	12	↑ 1,2078	3,52%	3,05%	272
6	BerufskraftfahrerIn	36	↓ 1,0203	3,43%	3,51%	313
7	ElektroinstallationstechnikerIn	18	↑ 1,2119	2,93%	2,53%	225
8	SekretärIn	24	↑ 1,0935	2,91%	2,78%	248
9	SchlosserIn im Metallgewerbe	23	↑ 1,2069	2,78%	2,41%	215
10	Sanitär- und KlimatechnikerIn	13	↑ 1,1920	2,02%	1,77%	158
11	RaumpflegerIn	8	↓ 1,0032	1,94%	2,02%	180
12	BaustoffverkäuferIn	6	↑ 1,2005	1,58%	1,38%	123
13	Lebens- und GenussmittelverkäuferIn	5	↑ 1,2407	1,54%	1,30%	116

⁵ In folgender Tabelle zur Bedarfsentwicklung sind nur jene Berufe ausgewiesen, die von mindestens fünf Unternehmen nachgefragt werden (siehe Spalte n). Insgesamt wurden von den Unternehmen 191 verschiedene Berufe angeführt.

Rang	Berufe	n	Bedarfsindex*	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
14	Bürokaufmann, Bürokauffrau	44	↓ 0,7925	1,44%	1,90%	169
15	BankangestellteR	16	↔ 1,0159	1,30%	1,34%	119
16	SchweißerIn	12	↑ 1,1252	1,29%	1,20%	107
17	Diplomierter Gesundheits- und Krankenpfleger, Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester	9	↓ 0,9555	1,27%	1,39%	124
18	TischlerIn	12	↔ 1,1084	1,24%	1,17%	104
19	VerwaltungsassistentIn	23	↓ 0,7993	1,11%	1,46%	130
20	Call-Center-AgentIn	8	↔ 1,1162	1,03%	0,97%	86
21	MaurerIn	16	↔ 1,0682	0,94%	0,92%	82
22	Restaurantfachmann, Restaurantfachfrau	12	↔ 1,0191	0,89%	0,91%	81
23	Sozialpädagoge, Sozialpädagogin	10	↓ 0,7391	0,86%	1,21%	108
24	Software-EntwicklerIn	12	↔ 1,0821	0,83%	0,80%	71
25	BuchhalterIn	27	↓ 0,8990	0,80%	0,93%	83
26	FleischverarbeiterIn	8	↓ 1,0157	0,75%	0,77%	69
27	KraftfahrzeugtechnikerIn	19	↓ 0,9499	0,75%	0,82%	73
28	MaschinenbautechnikerIn	12	↑ 1,1382	0,67%	0,62%	55
29	Bauhilfskraft	8	↔ 1,0271	0,66%	0,67%	60
30	KassierIn	6	↔ 1,0373	0,66%	0,66%	59
31	AltenfachbetreuerIn	5	↓ 0,9494	0,64%	0,71%	63
32	Einzelhandelskaufmann, Einzelhandelskauffrau	16	↓ 0,8827	0,57%	0,68%	60
33	Koch, Köchin	12	↓ 0,7188	0,55%	0,81%	72
34	Baugeräte- und KranführerIn	6	↔ 1,1207	0,53%	0,50%	44
35	Küchenhilfskraft	7	↔ 0,9286	0,47%	0,53%	47
36	VerkaufssachbearbeiterIn Innendienst	17	↓ 0,9544	0,42%	0,46%	41
37	Kindergartenpädagoge/-pädagogin	7	↔ 0,9400	0,36%	0,40%	36

Rang	Berufe	n	Bedarfsindex*	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
38	BautechnikerIn	5	↔ 1,1319	0,29%	0,27%	24
39	Zimmerer, Zimmerin	6	↔ 1,0960	0,29%	0,28%	25
40	CAD-KonstrukteurIn	6	↔ 1,0509	0,24%	0,24%	22
41	RezeptionistIn	9	↓ 0,7209	0,22%	0,32%	28
42	HandelsvertreterIn	14	↓ 0,5710	0,17%	0,32%	28
43	TechnischeR ZeichnerIn	5	↔ 1,1413	0,17%	0,15%	14
44	PersonalverrechnerIn	12	↔ 0,8973	0,16%	0,19%	17
45	Facility-ManagerIn	7	↔ 1,0000	0,16%	0,16%	15
46	ElektrotechnikerIn	6	↑ 1,1974	0,15%	0,13%	12
47	GlaserIn	7	↑ 1,1116	0,15%	0,14%	13
48	JuristIn	5	↓ 0,8437	0,12%	0,15%	14
49	BäckerIn	5	↔ 1,0500	0,12%	0,12%	11
50	KarosseriebautechnikerIn	5	↔ 1,0113	0,10%	0,10%	9
51	DiplomierteR SozialarbeiterIn	6	↓ 0,5274	0,10%	0,20%	18
52	Marketing-AssistentIn	7	↓ 0,4372	0,10%	0,23%	21
53	LackiererIn	5	↔ 0,8010	0,10%	0,12%	11
54	FahrzeugverkäuferIn	6	↔ 0,6250	0,08%	0,13%	12

7.2 Die TOP 10 Berufe – Qualifikationsanforderungen

Nähere Spezifikationen der gewünschten Qualifikationen, die von mindestens fünf Unternehmen angeführt wurden, liegen für den TOP 1 Beruf ‚AllgemeineR HilfsarbeiterIn‘ und den TOP 2 Beruf ‚Reinigungskraft‘ nicht vor.

TOP 3: SchlosserIn im Baugewerbe

Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
1	FacharbeiterInnenausbildung	FA	6	FacharbeiterInnenausbildung, Lehrabschluss
2	Führerschein und Lenkberechtigungen	FA	5	Führerschein C, E, Kranschein, Staplerschein

TOP 4: LagerarbeiterIn

Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
1	Führerschein und Lenkberechtigungen	FA	17	Staplerschein
2	Besondere Sorgfalt	FÜ	8	Genauigkeit
3	Fachkenntnisse	FA	8	Einschlägige Fachkenntnisse
4	Arbeitserfahrung	FA	5	Branchenspezifische Praxis
5	Branchenspezifische Produkt- und Materialkenntnisse	FA	5	Produktkenntnisse

TOP 5: Produktionshilfskraft

Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
1	Arbeitserfahrung	FA	8	Berufspraxis (branchenspezifisch)

TOP 6: BerufskraftfahrerIn

Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
1	Führerscheine und Lenkberechtigungen	FA	20	Führerschein C, E, Staplerschein
2	Gute Deutschkenntnisse	FÜ	5	Gute Deutschkenntnisse

TOP 7: ElektroinstallationstechnikerIn

Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
1	Arbeitserfahrung	FA	6	Berufspraxis
2	FacharbeiterInnenausbildung	FA	5	Lehrabschluss

TOP 8: SekretärIn

Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
1	IT-Grundkenntnisse	FA	8	EDV-AnwenderInnenkenntnisse bis sehr gute EDV-Kenntnisse
2	Matura	FA	5	HAK

TOP 9: SchlosserIn im Metallgewerbe

Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
1	Schweiß-Kenntnisse	FA	7	Schweiß-Kenntnisse

TOP 10: Sanitär- und KlimatechnikerIn

Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
1	FacharbeiterInnenausbildung	FA	7	FacharbeiterInnenausbildung, Lehrabschluss

7.3 Themen der internen und externen Weiterbildung

Themen der internen und externen Weiterbildung

Ranking	TOP 10 Themen der Weiterbildung	n	Spezifizierungen, genannt werden v.a.
1	IT-Grundkenntnisse	99	EDV-Grundkenntnisse, EDV-Kurse onB, MS Office
2	Branchenspezifische Produkt- und Materialkenntnisse	77	Branchenspezifische Produktschulungen
3	Verkäuferische Kenntnisse	73	Verkaufsseminare und -trainings
4	Fremdsprachen onB	46	Fremdsprachen onB
5	Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz	43	Arbeitssicherheit, Sicherheitstrainings (branchenspezifisch)
6	Rechnungswesen-Kenntnisse	35	Buchhaltung, Lohnverrechnung und Personalverrechnung
7	Qualitätsmanagement-Kenntnisse	35	Qualitätssicherung, Qualitätsmanagement (branchenspezifisch)
8	Kenntnis berufsspezifischer Rechtsgrundlagen	33	Kenntnis berufsspezifischer Rechtsgrundlagen, Anpassung an neue gesetzliche Vorgaben und Normen
9	Führungsqualitäten	31	Mitarbeiterführung, Führungskräfte trainings
10	Fähigkeit zur Zusammenarbeit	29	Teambildung, Konfliktmanagement

8 Region Mühlviertel

8.1 Überblick: Bedarfsentwicklung der Berufe

Tabelle 4: Ranking Bedarfsentwicklung Berufe⁶

Rang	Berufe	n	Bedarfsindex*	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
TOP 10						
1	Allgemeiner HilfsarbeiterIn	6	↑ 1,0078	27,64%	26,04%	209
2	BerufskraftfahrerIn	5	↑ 1,0616	7,33%	6,56%	53
3	MaurerIn	11	↑ 1,1036	6,67%	5,74%	46
4	KraftfahrzeugtechnikerIn	12	↔ 0,9467	4,57%	4,58%	37
5	SchlosserIn im Metallgewerbe	5	↑ 1,0666	4,43%	3,95%	32
6	TischlerIn	10	↑ 1,0614	4,39%	3,92%	32
7	AltenfachbetreuerIn	5	↓ 0,8804	4,22%	4,55%	37
8	Zimmerer, Zimmerin	5	↑ 1,0577	1,95%	1,75%	14
9	Einzelhandelskaufmann, Einzelhandelskauffrau	6	↑ 1,0000	1,92%	1,83%	15
10	Reinigungskraft	8	↑ 1,0000	1,91%	1,82%	15
11	Bürokaufmann, Bürokauffrau	12	↓ 0,5779	1,46%	2,39%	19

⁶ In folgender Tabelle zur Bedarfsentwicklung sind nur jene Berufe ausgewiesen, die von mindestens fünf Unternehmen nachgefragt werden (siehe Spalte n). Insgesamt wurden von den Unternehmen 75 verschiedene Berufe angeführt.

8.2 Die TOP 10 Berufe – Qualifikationsanforderungen

Nähere Spezifikationen der gewünschten Qualifikationen, die von mindestens fünf Unternehmen angeführt wurden, liegen für die TOP 10 Berufe nicht vor, d.h. alle in den verschiedenen Berufen genannten Qualifikationen wurden von weniger als fünf Unternehmen angeführt.

8.3 Themen der internen und externen Weiterbildung

Themen der internen und externen Weiterbildung			
Ranking	TOP 10 Themen der Weiterbildung	n	Spezifizierungen, genannt werden v.a.
1	IT-Grundkenntnisse	22	EDV-Grundkenntnisse, EDV-Kurse onB
2	Branchenspezifische Produkt- und Materialkenntnisse	20	Branchenspezifische Produktschulungen, Schulungen beim Hersteller
3	Qualitätsmanagement-Kenntnisse	12	Qualitätssicherung, Qualitätsmanagement (branchenspezifisch)
4	Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz	11	Arbeitssicherheit, Sicherheitstrainings (branchenspezifisch)
5	Kommunikationsfähigkeit	10	Kommunikationstrainings onB
6	Fremdsprachen onB	10	Fremdsprachen onB
7	Verkäuferische Kenntnisse	10	Verkaufsseminare und -trainings
8	Rechnungswesen-Kenntnisse	8	Buchhaltung, Lohnverrechnung und Personalverrechnung
9	Führerscheine und Lenkberechtigungen	8	Staplerschein, Kranschein
10	Kenntnis berufsspezifischer Rechtsgrundlagen	6	Anpassung an neue gesetzliche Vorgaben und Normen

9 Region Steyr Kirchdorf

9.1 Überblick: Bedarfsentwicklung der Berufe

Tabelle 5: Ranking Bedarfsentwicklung Berufe⁷

Rang	Berufe	n	Bedarfsindex*	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
TOP 10						
1	BerufskraftfahrerIn	8	↑ 1,1770	8,81%	7,10%	73
2	AllgemeineR HilfsarbeiterIn	9	↑ 1,0310	5,30%	4,88%	50
3	AltenfachbetreuerIn	7	↓ 0,6190	4,49%	6,88%	71
4	Diplomierter Gesundheits- und Krankenpfleger, Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester	7	↑ 1,1354	3,38%	2,82%	29
5	WerkzeugtechnikerIn	5	↑ 1,0974	2,97%	2,57%	27
6	LagerarbeiterIn	6	↓ 0,9200	2,59%	2,67%	28
7	ElektroinstallationstechnikerIn	6	↑ 1,1746	2,50%	2,02%	21
8	TischlerIn	10	↑ 1,0369	2,33%	2,13%	22
9	Sanitär- und KlimatechnikerIn	5	↑ 1,0759	2,28%	2,01%	21
10	KraftfahrzeugtechnikerIn	5	↑ 1,1883	2,17%	1,73%	18
11	Koch, Köchin	7	↓ 0,8180	1,68%	1,95%	20

⁷ In folgender Tabelle zur Bedarfsentwicklung sind nur jene Berufe ausgewiesen, die von mindestens fünf Unternehmen nachgefragt werden (siehe Spalte n). Insgesamt wurden von den Unternehmen 93 verschiedene Berufe angeführt.

Rang	Berufe	n	Bedarfsindex*	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
12	BankangestellteR	5	↑ 1,0718	1,68%	1,49%	15
13	Reinigungskraft	6	↓ 0,7878	1,46%	1,76%	18
14	SchlosserIn im Metallgewerbe	6	↓ 0,8409	1,19%	1,34%	14
15	Bürokaufmann, Bürokauffrau	7	↓ 0,4649	0,65%	1,33%	14
16	VerwaltungsassistentIn	7	↓ 0,3458	0,53%	1,45%	15

9.2 Die TOP 10 Berufe – Qualifikationsanforderungen

Lediglich für die Berufe des/der Lagerarbeiters/in und des/der Tischlers/in wurden seitens der Unternehmen zwei Qualifikation (Führerschein und Lenkerberechtigungen; Arbeitserfahrung) im Ausmaß von mindestens fünfmal angeführt. In allen anderen Berufen wurden verschiedenste Qualifikationen genannt, jedoch immer von weniger als fünf Unternehmen.

TOP 6: LagerarbeiterIn					
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden	
1	Führerschein und Lenkerberechtigungen	FA	6	Staplerschein	

TOP 8: TischlerIn

Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
1	FacharbeiterInnenausbildung	FA	5	FacharbeiterInnenausbildung, Lehrabschluss

9.3 Themen der internen und externen Weiterbildung

Themen der internen und externen Weiterbildung

Ranking	TOP 10 Themen der Weiterbildung	n	Spezifizierungen, genannt werden v.a.
1	Branchenspezifische Produkt- und Materialkenntnisse	20	Branchenspezifische Produktschulungen
2	Verkäuferische Kenntnisse	18	Verkaufsseminare und -trainings
3	IT-Grundkenntnisse	13	EDV-Grundkenntnisse, EDV-Kurse onB
4	Führerscheine und Lenkberechtigungen	10	Staplerschein, Kranschein
5	Fremdsprachen onB	8	Fremdsprachen onB
6	Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz	7	Arbeitssicherheit, Sicherheitstrainings (branchenspezifisch)
7	Bedienen elektronisch gesteuerter Produktionsanlagen	7	CNC-Kurse
8	Bedienen von Maschinen und Anlagen	6	Einschulung auf Maschinen und Anlagen
9	Qualitätsmanagement-Kenntnisse	6	Qualitätssicherung, Qualitätsmanagement (branchenspezifisch)
10	Qualifikationsniveau	5	Kurse im Rahmen der Lehrlingsausbildung

10 Region Traunviertel

10.1 Überblick: Bedarfsentwicklung der Berufe

Tabelle 6: Ranking Bedarfsentwicklung Berufe⁸

Rang	Berufe	n	Bedarfsindex*	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
TOP 10						
1	BerufskraftfahrerIn	21	↑ 1,0476	7,44%	6,98%	99
2	Bauhilfskraft	5	↑ 1,0179	5,52%	5,33%	76
3	SchlosserIn im Metallgewerbe	8	↑ 1,2225	4,72%	3,79%	54
4	MaurerIn	11	↑ 1,0318	3,25%	3,09%	44
5	TischlerIn	12	↑ 1,1290	2,92%	2,54%	36
6	LagerarbeiterIn	11	↓ 0,9115	2,88%	3,10%	44
7	SchlosserIn im Baugewerbe	8	↑ 1,1479	2,85%	2,43%	35
8	AltenfachbetreuerIn	9	↑ 1,0400	2,67%	2,53%	36
9	Restaurantfachmann, Restaurantfachfrau	6	↓ 0,9271	2,40%	2,52%	36
10	Koch, Köchin	8	↑ 1,0103	2,39%	2,32%	33
11	RaumpflegerIn	6	↓ 0,9295	2,38%	2,51%	36
12	AllgemeineR HilfsarbeiterIn	11	↓ 0,9486	2,31%	2,39%	34
13	MaschinenbautechnikerIn	9	↑ 1,1044	2,25%	2,00%	28

⁸ In folgender Tabelle zur Bedarfsentwicklung sind nur jene Berufe ausgewiesen, die von mindestens fünf Unternehmen nachgefragt werden (siehe Spalte n). Insgesamt wurden von den Unternehmen 104 verschiedene Berufe angeführt.

Rang	Berufe	n	Bedarfsindex*	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
14	SchweißerIn	6	↑ 1,1159	2,06%	1,82%	26
15	Reinigungskraft	9	↓ 0,7775	1,80%	2,27%	32
16	Bürokaufmann, Bürokauffrau	16	↓ 0,5333	1,78%	3,27%	46
17	Zimmerer, Zimmerin	5	↑ 1,0313	1,28%	1,22%	17
18	BankangestellteR	8	↓ 0,9464	0,94%	0,98%	14
19	VerwaltungsassistentIn	6	↓ 0,7975	0,81%	1,00%	14
20	SekretärIn	5	↓ 0,3859	0,33%	0,84%	12

10.2 Die TOP 10 Berufe – Qualifikationsanforderungen

Für die Berufe des/der Berufskraftfahrers/in, des/der Lagerarbeiters/in und des/der Koches/Köchin wurden seitens der Unternehmen Qualifikation im Ausmaß von mindestens fünfmal angeführt. In allen anderen Berufen wurden verschiedenste Qualifikationen genannt, jedoch immer von weniger als fünf Unternehmen.

TOP 1: BerufskraftfahrerIn					
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden	
1	Führerscheine und Lenkberechtigungen	FA	16	Führerschein C, E	

TOP 6: LagerarbeiterIn

Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
1	Führerscheine und Lenkberechtigungen	FA	16	Staplerschein, Führerschein C, E

TOP 10: Koch, Köchin

Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
1	FacharbeiterInnenausbildung	FA	6	Lehrabschluss

10.3 Themen der internen und externen Weiterbildung

Themen der internen und externen Weiterbildung

Ranking	TOP 10 Themen der Weiterbildung	n	Spezifizierungen, genannt werden v.a.
1	IT-Grundkenntnisse	25	EDV-Grundkenntnisse, EDV-Kurse onB
2	Branchenspezifische Produkt- und Materialkenntnisse	20	Branchenspezifische Produktschulungen
3	Führerscheine und Lenkberechtigungen	15	Staplerschein, Kranschein
4	Rechnungswesen-Kenntnisse	14	Buchhaltung, Lohnverrechnung und Personalverrechnung
5	Verkäuferische Kenntnisse	13	Verkaufsseminare und -trainings
6	Qualitätsmanagement-Kenntnisse	12	Qualitätssicherung, Qualitätsmanagement (branchenspezifisch)
7	Fremdsprachen onB	12	Fremdsprachen onB
8	Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz	11	Arbeitssicherheit, Sicherheitstrainings (branchenspezifisch)
9	Schweiß-Kenntnisse	10	Schweiß-Kenntnisse
10	Kommunikationsfähigkeit	10	Kommunikationstrainings onB